

Medienmitteilung vom 9. Mai 2016

*Ab nach draussen und die Vielfalt entdecken: «Festival der Natur» vom 18. bis 21. Mai*

## **Naturbeobachtungen zum Staunen in Luzern und Umgebung**

Vom 18. bis 21. Mai 2017 geht's um die Natur: Über 750 Anlässe zu Artenvielfalt, Landschaft und Ökologie finden in der ganzen Schweiz im Rahmen des «Festivals der Natur» statt. Auch im Kanton Luzern bieten zahlreiche Organisationen einen bunten Strauss an Exkursionen und Erlebnisangeboten an. Gross und Klein sind eingeladen, die Natur zu entdecken, zu beobachten und zu staunen. Es kann erlebt werden, wie wertvoll und wichtig die natürliche Vielfalt ist. Denn der Zustand der Biodiversität in der Schweiz ist besorgniserregend schlecht. Die Hälfte der Lebensräume und ein Drittel der Arten sind bedroht. Zerstörung, Übernutzung und Verschmutzung natürlicher Lebensräume gehören zu den wichtigsten Gefährdungsursachen. BirdLife Luzern und seine lokalen Natur- und Vogelschutzvereine bieten fünf Anlässe an: Am Samstag, 20. Mai organisiert Eschenbach Natur zusammen mit BirdLife Luzern eine Morgenexkursion ins Gebiet Burgschachen (Inwil). Zwischen Starkstromleitungen, Autobahn und intensiver Landwirtschaft findet sich dort ein Juwel eines Naturschutzgebiets. Es lässt sich eine erstaunlich vielfältige Vogelwelt beobachten. Mit etwas Glück sieht man sogar einen Eisvogel! Ebenfalls am Samstag informiert der Naturschutzverein Ruswil zwischen 9 und 12 Uhr am Regionalmarkt in Ruswil über gebietsfremde Pflanzen und die Probleme für die heimische Flora und Fauna.

Am Sonntag, 21. Mai zeigt die Ornithologische Gesellschaft der Stadt Luzern zusammen mit BirdLife Luzern in der Baumschule Dové in Ebikon, wie die Vögel im Siedlungsraum gefördert werden können. An einem Infostand und an kurzen Führungen erfahren die Besucherinnen und Besucher mehr über die verschiedenen Vogelarten in Siedlungen, über Nisthilfen und wertvolle Lebensräume. Die BirdLife-Sektion Naturraum Oberer Sempachersee ruft dazu auf, möglichst viele Tier- und Pflanzenarten beim Lernort Sempachersee und bei den neu angelegten Weihern zu finden und zu bestimmen. An Ständen können Interessierte zudem mit Binokularen Insekten, Pflanzen und Wassertiere bestaunen. Die Sektion Lebendiges Rottal beteiligt sich an der Organisation des 10. Biodiversitätstages Oberaargau. An verschiedenen Posten in Roggwil wird viel Spannendes rund um den Themenkreis «Biodiversität im Siedlungs- und Naherholungsraum» präsentiert und erlebbar gemacht.

*(2'443 Zeichen)*



*Eine Begegnung mit dem Eisvogel ist bei der Morgenexkursion am Samstag, 20. Mai ins Gebiet Burgschachen möglich. (Foto: © Marcel Burkhardt)*

Diese Mitteilung ist auf [www.birdlife-luzern.ch/medien](http://www.birdlife-luzern.ch/medien) abrufbar. Dort kann das Bild in guter Qualität heruntergeladen werden. Die unentgeltliche Verwendung dieses Bildes ist ausschliesslich im Zusammenhang mit dieser Medienmitteilung gestattet. Das korrekte Ausweisen des Fotoautors wird vorausgesetzt.

#### **Weitere Auskünfte**

Maria Jakober, Geschäftsführerin BirdLife Luzern, Tel. 079 718 45 39

#### **Links zum Thema**

- [www.festivaldernatur.ch](http://www.festivaldernatur.ch)
- [www.birdlife-luzern.ch](http://www.birdlife-luzern.ch)
- [www.biodiversitaetstag.ch](http://www.biodiversitaetstag.ch)

#### **BirdLife Luzern**

BirdLife Luzern ist der Kantonalverband von BirdLife Schweiz und hat 19 lokale Sektionen im ganzen Kanton mit rund 3'000 Mitgliedern. Zusammen mit den lokalen Vogel- und Naturschutzvereinen bietet BirdLife Luzern ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm an, engagiert sich für den Natur- und Vogelschutz und fördert die naturkundliche Ausbildung sowie die Jugendarbeit. Weitere Informationen: [www.birdlife-luzern.ch](http://www.birdlife-luzern.ch).